

Absender:

VORNAME ..... NAME

STRASSE, HAUSNUMMER .....

PLZ, ORT .....

Ja, ich möchte weitere Informationen per E-Mail erhalten:

E-MAIL ADRESSE .....

BITTE ABTRENNEN

0,45 EUR

**SPD-Bundestagsfraktion**

Christina Jantz-Herrmann  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Hinweis**

**Tagungsort**

Waldgaststätte Brunnenhof  
Grüner Weg 15  
28790 Schwanewede

Einlass ab 17.45 Uhr

**Rückantwort nur bei Teilnahme**

Um Antwort auf beiliegender Karte, per Fax,  
per E-Mail oder per Telefon bis  
**zum 11.06.2016** wird gebeten.

**Kontakt**

Christina Jantz-Herrmann, MdB  
Telefon (04791) 9315787  
Telefax (030) 227-76494  
E-Mail [christina.jantz@bundestag.de](mailto:christina.jantz@bundestag.de)

FRAKTION VOR ORT  
**einladung\***  
DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION

[www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de)

Diskussionsveranstaltung

\* **Blaulicht im  
Scheinwerferlicht**

**Herausforderungen und Chancen  
des Engagements im Rettungswesen**

Dienstag, den 14.06.2016,  
um 18.00 Uhr  
in der Waldgaststätte Brunnenhof  
Grüner Weg 15, 28790 Schwanewede



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Rettungsdienste, das Technische Hilfswerk und die Polizei stehen derzeit und in Zukunft vor großen Herausforderungen. Ob Wohnungsbrände, Flüchtlingskrise, Überflutungen oder schwere Verkehrsunfälle – die Liste unvorhersehbarer Ereignisse ließe sich beliebig fortsetzen. Hinzu kommt der demographische Wandel: In einer alternden Gesellschaft werden die Rettungsdienste zunehmend beansprucht.

Vor allem im ländlichen Raum ist unsere Gesellschaft dabei oft auf Menschen angewiesen, die sich im Katastrophenschutz und Bevölkerungsschutz sowie im Rettungsdienst ehrenamtlich engagieren. Doch gutes Engagement braucht gute Rahmenbedingungen.

Wir möchten mit Ihnen – den Vertreterinnen und Vertretern der sogenannten „Blaulichorganisationen“ – ins Gespräch kommen. Wir bitten Sie, uns Ihre Erfahrungen und Probleme zu schildern.

Zum Beispiel zu folgenden Fragen: Wie kann gewährleistet werden, dass sich die freiwillig Engagierten nicht als „Lückenbüßer“ für staatliche Aufgaben fühlen und es auch nicht sind? Wie kann die Einsatzbereitschaft sichergestellt werden, wenn die Einsatzkräfte nicht im Heimatort arbeiten? Wie geht es mit der Ausstattung durch den Bund weiter? Welche Rolle spielt unsere zunehmende Abhängigkeit von Strom, Information und Telekommunikation? Wie begegnen wir dem Nachwuchsschwund? Wie geht man mit spontanen Helferinnen und Helfern um?

Die SPD-Bundestagsfraktion will das Engagement fördern, damit sich weiterhin eine große Anzahl von Menschen engagieren kann und will. Deshalb wollen wir künftig jedes neue Gesetz auch darauf prüfen, ob es dazu beiträgt, Barrieren abzubauen und Strukturen für bürgerschaftliches Engagement zu erhalten, zu stärken und weiter zu fördern. Sie haben ein Recht auf gutes Engagement. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns zu diskutieren!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre SPD-Bundestagsfraktion

**Christina Jantz-Herrmann, MdB**      **Willi Brase, MdB**

### Programm

- 18.00 Uhr      **Begrüßung und Einführung**  
Christina Jantz-Herrmann, MdB,  
Bundestagsabgeordnete für  
Osterholz-Verden
- 18.10 Uhr      **Aktuelles aus der SPD-Bundestagsfraktion**  
Willi Brase, MdB,  
Vorsitzender des Ausschusses für  
Bürgerschaftliches Engagement
- 18.30 Uhr      **Stellungnahmen der  
„Blaulichorganisationen“**
- 19.00 Uhr      **Diskussion**  
mit den Anwesenden  
  
Moderation:  
Christina Jantz-Herrmann
- 20.15 Uhr      **Fazit und Schlusswort**  
Christina Jantz-Herrmann,  
Bundestagsabgeordnete für  
Osterholz-Verden

An der Diskussionsveranstaltung

## Blaulich im Scheinwerferlicht

am Dienstag, den 14.06.2016, um 18.00 Uhr  
in der Waldgaststätte Brunnenhof, Grüner Weg 15, 28790 Schwanewede, nehme ich teil.

.....  
DATUM ..... VORNAME NAME .....

.....  
ORGANISATION .....

.....  
UNTERSCHRIFT .....